



KREDITPROGRAMM ENERGIEEFFIZIENZ

Stand: Januar 2022

Das Projekt leistete einen Beitrag zur Sicherung einer effizienteren Nutzung von Energie in China, indem die KfW Entwicklungsbank eine langfristige Kreditlinie an die chinesische Export Import Bank of China (Exim Bank) in einer Höhe von 41,8 Mio. Euro herauslegte. Die Exim Bank setzte die Mittel dazu ein, privaten Investoren langfristige Kredite für Energieeffizienzmaßnahmen einzuräumen. Auf diese Weise sollten Investitionen in Maßnahmen zur Energieeinsparung von chinesischen Industrieunternehmen gefördert werden, wie beispielsweise die Sanierung von Industriekesseln und Brennöfen oder der Ausbau energieeffizienter Antriebssysteme. Die Kreditlinie wurde begleitet von Beratungsmaßnahmen für die Mitarbeiter der Exim Bank, um diese in der Bewertung von Investitionsvorhaben im Bereich Energieeffizienz zu schulen.

Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- Projekt ist abgeschlossen
- Gesamtprojektsumme: 41.877.860 € (Zinsverbilligtes Darlehen inkl. Begleitmaßnahme)
- sieben Finanzierungsverträge zur Refinanzierung von Investitionen im Bereich Energieeffizienz abgeschlossen;
- Rund die Hälfte der Darlehensmittel der KfW eingesetzt;
- Exim Bank Mitarbeiter bei der ex ante Evaluierung von neuen Energieeffizienz-Investitionsvorhaben unterstützt;
- Exim Bank Mitarbeiter im Hinblick auf laufende Energieeffizienzvorhaben beim Monitoring unterstützt.

PROJEKTDATEN

Land/Länder:

China

Durchführungsorganisation:

KfW Entwicklungsbank

Politische Partner:

- Ministry of Finance (MOF) - China

Durchführungspartner:

- Export-Import Bank of China

BMU-Förderung:

4.909.393,23 €

Laufzeit:

12/2008 bis 03/2014

